(Zweites Blatt)

Thorner Zeitung

Nr. 265. Freitag, den 10. November 1899

Strafmündigkeit.

Die Erhöhung der Grenzen der Strafmündigkeit von 12 auf 14 Jahre wird bekanntlich angestrebt. Zu dieser Frage bringen nun die eben herausgegebenen Erläuterungen zur Kriminalstatistik für 1898 interessantes Material. Die Zahl der Personen, die zwischen dem vollendeten 12. und dem noch nicht vollendeten 14. Lebensjahre bestraft worden sind, betrug im Jahr 1894: 8215, 1895: 7601 und 1896: 7686, im Durchschnitt der drei Jahre also 7834 Personen; zwischen 14 und 18 Jahren sind dagegen im selben Zeitraum 36904 verurtheilt, also mehr als fünfmal so viel. Die Unterschiede in den einzelnen Oberlandesgerichtsbezirken sind beträchtlich. Von den strafbaren Handlungen, die für die Verurtheilung der unter 14 Jahre alten Personen besonders in Betracht kommen, steht weit obenan der Diebstahl, auf den 69,3 v. H. aller Verurtheilungen entfallen; dann folgen Sachbeschädigung mit 7,4, gefährliche Körperverletzung mit 5,7 und Hehlerei mit 3,8 v. H. Auf die gesammten Sittlichkeitsverbrechen entfallen nur 1,1 v. H. aller Verurtheilungen, doch ist hier die Steigerung von Jahr zu Jahr (1894: 70, 1895: 83 und 1896: 98 Strafthaten) beachtenswerth. Ueberdies sind gerade bei den Sittlichkeitsverbrechen, weil der Thäter die zur Erkenntniß der Strafbarkeit erforderliche Einsicht nicht besessen hat, Freisprechungen sehr häufig.

Bedauerlich ist, daß die amtliche Statistik nichts enthält über die den jugendlichen Personen von 12 bis 14 Jahren zuerkannten Strafen. Diesem Mangel sollte abgeholfen werden.

Aus der Provinz.

* **Deutsch-Eylau,** 8. November. [Vom Zuge überfahren.] Am 7. d. Mts. Abends zwischen 7 und 8 Uhr, ist zwischen Sommerau und Deutsch Eylau Stadt ein Fuhrwerk mit dem Besitzer Masuch aus Stradem durch einen Güterzug überfahren. Masuch ist in Folge der dabei erhaltenen Verletzungen verstorben. Das Fuhrwerk und die Pferde wurden vernichtet. Masuch war unbefugter Weise mit dem Fuhrwerk eine längere Strecke auf dem Bahnkörper gefahren und ist hierbei vom Güterzuge erfaßt worden.

* **Neumark,** 6. November. Gestern wurde hier der Sängertag des Grenz-Sängerbundes abgehalten, welcher von den Vereinen Lautenburg, Löbau, Strasburg und Neumark beschickt war. Nach den Berathungen fand im Landshut'schen Saale ein gemeinsames Mittagessen statt, bei welchem Herr Gymnasialdirektor Dr. Wilbertz die Festrede hielt.

* **Pelplin,** 6. November. Ein betrübendes Versehen passirte an einem der letzten Tage in der Morgendämmerung einem Besitzer aus Bresnow bei Ausübung der Jagd. In der Meinung, auf einen Rehbock zu schießen, schoß er zwei Arbeiter an und verwundete sie derartig, daß sie sofort in das hiesige Krankenhaus geschafft werden mußten.

* **Berent,** 8. November. Am 20. November d. Js. feiert Herr Bürgermeister Partikel sein 25jähriges Jubiläum als Bürgermeister. Er war, bevor er hier gewählt wurde, in der Nachbarstadt Schöneck als solcher im Amte.

* **Danzig,** 8. November. Die Kunstgewerbliche Vorbildersammlung des Gewerblichen Centralvereins für Westpreußen, welche jetzt zehn Jahre besteht, umfaßt gegenwärtig etwa 600 Bände und Mappen, 16000 einzelne Vorlagen und 20 Zeitschriften. Im vergangenen Jahr wurde sie von fast 3000 Personen besucht; an fast 2000 Personen in Stadt und Provinz wurden Gegenstände der Sammlung verliehen. — In Gegenwart des Herrn Oberpräsidenten von Goßler und eines Regierungs-Kommissars trat heute im Landeshause die sog. Kunstkommission des Provinzial-Ausschusses zusammen, bestehend aus den Herren von Graß-Klanin, Landeshauptmann Hinze, Geheimrath Doehn-Dirschau, Stadtschulrath Dr. Damus und Stadtrath Bischoff-Danzig. Nach eingehender Besichtigung des von Professor Röber-Düsseldorf ergänzten Gemäldeschmuckes des großen Sitzungssaales fand eine Konferenz statt, in der die endgiltige Abnahme der Gemälde beschlossen wurde.

* **Seeburg,** 5. November. [Eine jugendliche Mörderin.] Gestern wurde hier ein erst 15jähriges Mädchen, das bei dem Abbaubesitzer Hoppe in Dienst stand, verhaftet und ins Gerichtsgefängniß eingeliefert. Um vom Kinderwarten befreit und dann aus dem Dienst entlassen zu werden, hatte dasselbe dem kleinen Kinde seines Dienstherrn Phosphor von Streichhölzern eingegeben und dann noch versucht, ihm eine Säure beizubringen, die gegen Rothlauf der Schweine aufbewahrt wurde.

* **Tilsit,** 6. November. [Luisendenkmal.] Am Sonntag fand Seitens des geschäftsführenden Ausschusses zur Errichtung des Luisendenkmals unter Führung des Vorsitzenden desselben, Herrn Regierungspräsidenten Hegel, und im Beisein des zu diesem Zweck von Berlin gestern hier eingetroffenen Bildhauers Herrn Noack die Besichtigung der für die Aufstellung des Denkmals in Vorschlag gebrachten Plätze statt. Man nahm einstweilen Jakobsruhe in Aussicht.

Thorner Nachrichten.

Thorn, den 9. November.

![Zum Lola Beeth-Konzert am 30. November] wird uns geschrieben: Das zweite der von Herrn Buchhändler Schwartz arrangirten Künstler-Konzerte findet am 30. November statt. Es wird dem musikliebenden Publikum sicher von großer Freude sein, zu hören, daß für dieses Konzert die sowohl im Inlande, als auch im Auslande durch ihre Gesangsleistungen hoch berühmte Kaiserl. Königl. Kammersängerin und Hofopernsängerin von der Hofoper zu Wien, Fräulein Lola Beeth gewonnen wurde. Den Berliner Musikfreunden ist Frl. Lola Beeth noch in schönster Erinnerung; sie war der erkorene Liebling derselben und mit schwerem Herzen sah man sie von der Berliner Hofoper scheiden, im Jahre 1890 einem überaus glänzenden Anerbieten Seitens der Wiener Hoftheater-Intendanz nach Wien folgend, wo sie hoch beliebt und gefeiert und zu den ersten Gesangssternen der dortigen Hofoper zählt. Ihre direkte Nachfolgerin in Berlin ist Fräulein Hiedler. — Zu den Wagner-Festspielen in Bayreuth wurde Frl. Lola Beeth auch hinzugezogen und trat dort mit glänzendem Kunsterfolge auf. Sie besitzt eine umfangreiche, glockenreine und weiche Sopranstimme, ist nach dem Urtheile der berufensten Musikreferenten eine ebenso ausgezeichnete Opern- wie Konzertsängerin und, nebenbei bemerkt, eine prächtige Erscheinung. Ganz unübertrefflich, wohl einzig dastehend, ist Frl. Lola Beeth als „Grethchen" in Gounods „Faust"; fernere Glanzleistungen sind ihre „Elisabeth" im Tannhäuser, die „Elsa" im Lohengrin, ihre „Sieglinde" in Wagner's Walküre etc. Fräulein Lola Beeth hat von der Wiener Hoftheater-Intendanz einen vierwöchigen Urlaub erhalten. Sie tritt am 27. November in einem großen Wohlthätigkeitskonzert in der Philharmonie zu Berlin auf; am 30. dieses Monats wird sich die Gelegenheit bieten die hochgefeierte Sängerin hier in Thorn zu hören, dann singt sie in einem Künstler-Abonnements-Konzert in Danzig, geht darauf nach Königsberg zu einem viermaligen Gastspiel am Stadttheater, wo sie das „Grethchen", die „Recha", „Elsa" und „Desdemona" singen wird und hierauf an die Petersburger Oper. Gegen Ende Dezember singt Frl. Lola Beeth bereits wieder an der Wiener Hofoper, der Stätte ihrer Wirksamkeit. — Wie sehr beliebt Lola Beeth noch bei dem Berliner kunstsinnigen Publikum ist, beweist der Umstand, daß für das am 27. d. Mts. in der Philharmonie zu Berlin stattfindende große Konzert, in welchem Frl. Lola Beeth singen wird und die Hauptanziehungskraft bildet, schon jetzt Hunderte von Einlaßkarten bestellt sind, trotzdem das Konzert in den Zeitungen noch nicht bekannt gegeben war. — Der Uebernehmer des Konzerts, Herr Buchhändler Schwartz, hat die überaus hohen Kosten nicht gescheut, um die gefeierte Sängerin für das Konzert am 30. November zu gewinnen. Da bei der künstlerischen Berühmtheit derselben wohl zu erwarten steht, daß wie anderwärts, so auch hier, die Betheiligung des Publikums an dem Künster-Konzert eine sehr rege sein wird, so wird es im Interesse der Konzertbesucher liegen, sich bald in den Besitz der Einlaßkarten zu setzen, indem die Nachfrage schon jetzt eine recht bedeutende ist.

[] [1900 ist kein Schaltjahr.] Obwohl die Jahreszahl 1900 durch vier theilbar ist, wird der Februar k. Js. doch nur 28 Tage enthalten. Nach dem Gregorianischen Kalender unterbleibt im letzten Jahre eines Jahrhunderts die Einfügung eines Schalttages, außer, wenn die Zahl der nach Ablauf des Jahres verflossenen Jahrhunderte durch vier theilbar ist. So waren die Jahrhunderte 1700 und 1800 keine Schaltjahre, 1900 wird auch keins sein, wohl aber 2000, 2400 u. s. w.

x [Patentliste], mitgetheilt durch das internationale Patentbureau Eduard M. Goldbeck in Danzig. Auf Rübenschnitzel-Elevator mit Einrichtung zum Vorpressen der Schnitzel ist von der Bromberger Schnitzelmesser-Fabrik (G. m. b. H.), Bromberg-Prinzenthal Patent angemeldet worden. Ein Gebrauchsmuster ist eingetragen auf: Falzziegel oder Profilziegel mit an den ungefalzten Seiten angeordneten Vertiefungen oder Kanälen für F. Eberhardt in Bromberg.

[Revisionsstelle.] Auf ein an den Herrn Provinzial-Steuer-Direktor gerichtetes Gesuch der Handelskammer hat dieser verfügt, daß die jetzige zwischen Eisenbahnbrücke und der Binnenlinie (Ruine Dybow-Defensionskaserne) liegende Revisionsstelle stromabwärts bis zur Linie zwischen östlicher Mauer der Ruine Dybow und dem westlich von der Defensionskaserne gelegenen Abzugskanal des Festungsgrabens ausgedehnt wird.

][[Binnenschiffahrt.] Unter dem Vorsitze des Herrn Geh. Kommerzienraths Damme fand am Sonnabend in Danzig eine Konferenz statt. Es handelt sich um den Erlaß einer Aichordnung für die östlichen Wasserstraßen. Die jetzige Erhebung der Schifffahrtsabgaben erfolgte lediglich nach der Tragfähigkeit der Fahrzeuge auf Grund der Meßbriefe, während für die Folge sich Abgaben nach der Tauchtiefe richten sollen, die nur aus den Aichstreifen ersehen werden kann. Man stimmte allgemein dem in Vorschlag gebrachten Erlaß einer Aichordnung bei, auch erklärte man sich mit der dadurch bedingten Erhöhung des Abgabensatzes bereit, wie ihn der Herr Minister in Vorschlag gebracht hat.

§ [Wartezeit.] Durch das am 1. Januar 1900 in Kraft tretende Invalidenversicherungsgesetz ist u. A. auch die Wartezeit für Erlangung eines Anspruchs auf Invaliden- oder Altersrente geändert. Während diese Wartezeit bei der Invalidenrente bisher stets 235 Beitragswochen betrug, beträgt sie künftig bei der Invalidenrente, wenn mindestens 100 Beiträge auf Grund der Versicherungspflicht geleistet worden sind, nur 200 Beitragswochen, andernfalls aber 500 Beitragswochen. Bei der Altersrente betrug die Wartezeit bisher 30 Beitragsjahre, d. i. 1410 Beitragswochen, während sie künftig nur 1200 Beitragswochen beträgt. Diese Aenderung ist von großer Bedeutung, da bisher oft Rentenbewerber abgewiesen werden mußten, weil die gesetzlich vorgeschriebene Wartezeit zwar annähernd, aber nicht vollständig nachgewiesen war. Als auf die Wartezeit anrechnungsfähige Beitragswochen gelten auch diejenigen vollen Kalenderwochen, während deren der Versicherte wegen bescheinigter, mit zeitweiser Erwerbsunfähigkeit verbundener Krankheit an der Fortsetzung seiner Berufsthätigkeit verhindert, oder behufs Erfüllung der Wehrpflicht eingezogen gewesen ist, oder in Mobilmachungs- oder Kriegszeiten freiwillig militärische Dienstleistungen verrichtet hat.

(.) [Aus dem Kammergericht.] Nach dem Gesetz über das Mobiliar-Feuerversicherungswesen vom 8. Mai 1837 ist Versicherung über den wirklichen Werth des Gegenstandes verboten. Der Kaufmann Lindemann zu Graudenz hatte sein Mobiliar gemäß einem neuen Vertrage vom 21. Oktober 1898 bei der Schlesischen Feuerversicherungsgesellschaft in Breslau versichert. Im Januar 1899 kam bei ihm Feuer aus. Nachdem er den Brandschaden angemeldet hatte, wurde festgestellt, daß sein Mobiliar um 20 bis 50 Procent überversichert war. Das Schöffengericht sprach den Angeklagten frei, die Strafkammer dagegen verurtheilte ihn, da angenommen wurde, daß der Angeklagte nicht wissentlich, wohl aber fahrlässig sich einer Ueberversicherung schuldig gemacht habe. Gegen diese Entscheidung legte der Angeklagte Revision ein und das Kammergericht hob die Vorentscheidung auf und wies die Sache an die Vorinstanz zurück, da zwar der objektive Thatbestand des § 21 des Mobiliar-Feuerversicherungsgesetzes vorliege, doch erscheine der subjektive Thatbestand bedenklich, und es sei nicht ersichtlich, worin die Fahrlässigkeit des Angeklagten zu erblicken sei.

Vermischtes.

Die kgl. Schlösser in Berlin und Potsdam sind reich an Geschenken des russischen Kaiserhauses. Besonders Kaiser Nikolaus I. und Kaiser Alexander II. liebten es, ihrer verwandtschaftlichen Zuneigung zum preußischen Herrscherhause durch kostbare Aufmerksamkeiten Ausdruck zu geben. So steht in der Gemäldegallerie zu Sanssouci eine Rhodonit-Vase, von erheblicher Größe, die Kaiser Nikolaus geschenkt hat. Der Rhodonit ist ein Mangankiesel, der im Ural gefunden wird und fast Silberwerth besitzt. Er zeichnet sich meist durch schöne, rosenrothe, der Himbeere ähnliche Farbe aus. Die erwähnte Vase ist mit dem Staub von Brillanten geschliffen und ein Meisterwerk ersten Ranges. Nicht weniger als 13 Jahre und 7 Monate ist an der Vase gearbeitet worden.

Unwetter in der ewigen Stadt. Ueber Rom und dessen Umgegend entlud sich ein außerordentlich schweres Gewitter, das mit starken Regengüssen verbunden war, so daß ein großer Theil der Stadt unter Wasser steht.

Dundee (Schottland), 7. November. Die Baulichkeiten der „Dundee-Schiffsbaugesellschaft" sind nahezu gänzlich niedergebrannt. Die meisten in Arbeit befindlichen Gegenstände, darunter zwei auf dem Stapel befindliche, für Londoner Rheder bestimmte Schiffe, sind vernichtet.

Marine-Unfall. Der kleine deutsche Kreuzer „Jagd" ist am Mittwoch bei einer Uebungsfahrt in der Kieler Föhrde gestrandet. Das Schiff wurde indeß später wieder abgebracht, ohne Schaden genommen zu haben.

Vom Büchertisch.

Die Königlich technische Hochschule zu Berlin feierte am 19. Oktober ihr 25jähriges Jubläum. Der Bedeutung dieses Tages Rechnung tragend, bringt das soeben erschienene Heft VII der allgemein beliebten Familienzeitschrift „Für alle Welt" (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57. — Preis des Vierzehntagsheftes 40 Pf.) über die Hauptabtheilungen des Polytechnikums, das jetzt von annähernd 4000 Studenten besucht wird, einen prächtig illustrierten Artikel aus der Feder des hervorragenden Gelehrten Prof. Dr. Wedding, der selbst zu den Lehrern an der erwähnten Anstalt gehört. Nicht minder reich ist der übrige Inhalt der Nummer.

Die beste Lektüre für Frauen ist die „Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen", die wohl mit Recht die beste und vielseitigste illustrierte Zeitschrift der Neuzeit genannt werden kann. Sie vereinigt in sich eine „Gartenlaube", eine „Modenwelt" und eine „Hausfrauenzeitung" und kostet trotz dieser Reichhaltigkeit nur 20 Pf. pro Woche. Verlag von W. Vobach & Co., Berlin, Hallesche Straße 18. Den unterhaltenden Theil des neuen Jahrganges eröffnet der neueste Roman der gefeierten Schriftstellerin Nataly von Eschstruth: „Nachtschatten", sowie eine hervorragende Arbeit von Franz Sassen, „Prinzeß Klementine". Der Moden- und Handarbeitstheil der „Sonntags-Zeitung" umfaßt die Beilagen: „Modenzeitung für's deutsche Haus", „Wäschezeitung", „Kinderzeitung" und „Album praktischer Handarbeiten". Küche und Hauswirthschaft werden in der Beilage: „Die Kochschule" erschöpfend behandelt. Herz und Gemüth finden reichliche Nahrung in der Buchbeilage: „Grüße deutscher Dichter", während die liebe Jugend in der Beilage „Illustrierte Jugendzeitung" eine von frischem Humor getragene Kinderzeitung findet. Wir können unseren verehrten Abonnentinnen ein Probeabonnement auf die „Sonntags-Zeitung für Deutschlands Frauen" zum Wochenpreise von nur 20 Pf. bestens empfehlen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und Postanstalten entgegen.

Handelsnachrichten.

Amtliche Notirungen der Danziger Börse.

Mittwoch, den 8. November 1899.

Für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelsaaten werden außer den notirten Preisen 2 M. per Tonne sogenannte Factorei-Provision usancemäßig vom Käufer an den Verkäufer vergütet.

Weizen per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch hochbunt und weiß 742—772 Gr. 142 bis 149 M. bez.
inländisch bunt 721—756 Gr. 135—143 M. bez.
inländisch roth 718—766 Gr. 135—145 M. bez.

Roggen per Tonne von 1000 Kilogr. per 714 Gr. Normalgewicht.
inländisch grobkörnig 708—744 Gr. 136 M. bez.
transito grobkörnig 732—738 Gr. 102 M. bez.

Gerste per Tonne von 1000 Kilogr.
inländisch große 668—698 Gr. 134—138 M. bez.

Hafer per Tonne von 1000 Kilogr.
inländischer 116—120 M. bez.

Rübsen per Tonne von 1000 Kilogr.
transito Sommer- 176 M. bez.

Kleie per 50 Klg. Weizen- 4,20 M. bez.
Roggen- 4,40—4,50 M. bez.

Der Vorstand der Producten-Börse.

Rohzucker per 50 Kilogr. Tendenz: stetig. Rendement 88°. Transitpreis franco Neufahrwasser 8,90 bis 8,92½ Mk. incl. Sack Gd. Rendement 75° Transitpreis franco Neufahrwasser 7,15 M. incl. Sack bez.

Der Börsen-Vorstand.

Amtl. Bericht der Bromberger Handelskammer.

Bromberg, 8. November 1899.

Weizen 142—147 Mark, abfallende Qualität unter Notiz.
Roggen, gesunde Qualität 130—137 Mk., feuchte abfallende Qualität unter Notiz.
Gerste 124—128 Mk. — Braugerste 130—140 Mark.
Hafer 120—126 Mk.
Futtererbsen nominell ohne Preis. — Kocherbsen 140—150 Mk.

Für die Redaction verantwortlich: Carl Frank, Thorn.

Neueste Verfügung! Porto-Ermäßigung auf Abdrücke von Kautschuk-Stempeln und Typen. Wer bisher vermittelst Kautschuk-Stempel oder -Typen hergestellte Drucksachen durch die Post beförderte, mußte dafür die Brieftaxe von 10 Pfg. oder die Kartentaxe von 5 Pfg. als Porto zahlen.

Der neue Leiter der Reichspost, der Staatssekretär Herr v. Podbielski, hat diese Einschränkung nunmehr aufgehoben und die Verordnung erlassen, daß vom 1. Dezember a. c. ab Abdrücke von Kautschuk-Stempeln, -Buchstaben und -Zahlen gegen die ermäßigte Taxe für Drucksachen (3 Pfg. bis 50 Gr.) zugelassen sind. Wir bemerken hierbei, daß dieselben in praktischer und haltbarer Weise in verschiedenen Schriftarten von der renommierten Stempel- und Typenfabrik von Oscar Sperling, Leipzig-R., geliefert werden. Jedermann kann sich mit diesen Kautschuk-Buchstaben und -Zahlen Worte und ganze Sätze selbst zusammensetzen und diese als Mittheilungen, Preisnotizen 2c. auf Post- und Adreßkarten, Cirkularen und Avisen abdrucken.

Durch die Portoermäßigung finden wiederholt und lebhaft geäußerte Wünsche der Geschäfts- und Handelswelt ihre Erfüllung. Die Einrichtung wird daher in weiten Kreisen lebhafte Anerkennung und vielfache Benutzung finden.

201. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 8. November 1899. (Vorm.)
Nur die Gewinne über 220 Mk. sind in Parenthesen beigefügt.

(Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

28 202 **25** 540 **(3000)** 45 56 79 680 819 977 **1**077 245 90 385 516 31 **(3000)** 606 54 722 826 35 53 957 92 **2**034 36 70 656 **(3000)** 85 750 **3**003 43 51 53 124 209 23 63 786 928 **4**006 44 (300) 103 217 608 766 92 923 **5**131 73 332 87 421 56 650 89 891 978 **6**091 136 91 395 **514** 614 701 3 4 57 985 (300) **7**096 158 62 300 **(3000)** 51 433 556 636 857 909 12 90 **8**168 85 (300) 241 320 21 84 87 481 563 693 705 973 **9**063 180 315 88 426 503 612 92 827

10056 152 204 73 88 387 453 **(3000)** 70 (500) 95 642 55 757 828 997 **11**155 893 **12**[illegible]7 190 377 (1000) 477 506 613 924 46 98 **13**002 (1000) 99 184 401 21 41 674 (1000) 974 **14**000 40 42 (500) 223 60 66 382 424 94 562 (1000) 603 (500) 939 43 74 **15**016 182 230 377 529 780 835 80 **16**054 162 338 (1000) 530 (1000) 32 640 758 823 (300) **17**239 79 (500) 81 376 92 430 520 88 **18**165 217 34 40 484 547 892 999 **19**065 67 81 188 387 461 72 584 653 84

20102 49 53 253 334 481 588 686 700 44 69 **(3000)** 862 **21**012 80 397 (300) 411 654 83 931 98 **22**124 (300) 96 720 65 809 46 51 909 90 **23**013 152 318 64 420 (500) 535 56 658 83 95 (300) 860 71 73 83 84 909 **24**162 79 614 711 35 870 972 97 **25**101 260 353 66 98 581 615 743 812 (300) 28 36 83 **26**056 140 61 81 375 76 473 82 500 831 931 59 **27**069 223 92 321 478 (500) 87 548 73 762 67 **28**110 58 59 287 347 467 561 **(3000)** 755 90 **29**093 199 208 614 754 62 959

30035 195 237 594 (500) 689 822 **31**876 998 **32**079 454 568 806 928 98 **33**044 77 408 501 45 773 985 **(3000)** 95 **34**145 297 412 96 743 846 909 32 42 **35**009 43 86 343 70 (1000) 812 917 32 **36**092 243 423 54 (300) 541 623 712 70 **37**021 (500) 116 (1000) 74 89 438 659 747 73 963 71 **38**001 20 189 95 218 43 51 300 403 28 **(3000)** 520 23 617 730 845 966 **39**021 229 (300) 432 518 89 704

40051 346 76 **(3000)** 550 (300) 64 601 16 53 717 42 871 **41**085 513 620 750 56 (500) 924 **42**002 80 284 380 476 618 738 868 (1000) 931 57 **43**000 149 **(3000)** 98 (1000) 364 429 625 90 92 (300) 747 823 947 **44**032 54 274 671 964 **45**070 123 71 234 373 468 571 76 93 641 58 805 50 **46**006 168 294 (300) 440 809 60 **47**017 69 189 528 865 949 **48**013 130 67 (300) 410 616 33 (1000) 42 713 24 **49**140 348 607 14 746 887 98

50259 311 42 55 78 480 986 **51**044 169 647 871 (300) **52**013 344 55 530 630 770 98 805 939 **53**400 12 19 777 **54**052 112 447 (300) 85 601 74 85 897 904 (1000) 27 **(3000)** 69 **55**133 50 202 **(3000)** 382 422 28 78 531 813 **56**004 199 312 86 (500) 750 **57**021 (1000) 107 342 73 462 581 702 26 835 **58**115 211 404 21 83 (1000) 550 54 812 **59**010 27 112 14 95 266 80 (500) 432 741 76 881

60030 57 138 273 432 **(3000)** 69 90 (1000) 533 693 97 845 925 40 **61**051 119 370 562 78 83 614 732 75 821 74 900 26 **62**083 **(3000)** 107 15 201 89 327 (500) 511 758 959 **63**029 48 68 135 249 328 719 823 68 (1000) 74 921 **64**196 316 641 774 941 **65**208 54 309 35 524 790 **66**132 62 75 258 (1000) 340 624 751 (300) 69 936 88 **67**001 64 204 48 429 45 81 98 614 29 (300) 793 902 9 44 **68**109 83 481 526 74 834 907 42 (300) **69**062 81 177 (1000) 468 720 67 (300) 825

70134 288 (1000) 388 544 637 (1000) 790 91 978 **71**005 149 89 416 558 689 739 74 87 820 67 (500) **72**105 212 93 387 508 617 846 **73**172 265 80 433 556 96 954 83 **74**098 383 416 27 501 687 803 43 964 **75**027 261 303 (500) 15 505 67 803 19 942 50 99 **76**135 278 408 538 874 **77**035 87 121 204 **(5000)** 63 420 72 73 695 769 99 838 991 **78**161 271 488 522 27 667 733 866 943 **79**041 65 208 393 476 648 (300) 798 950

80368 (300) 82 420 **(3000)** 654 701 **81**093 320 **(3000)** 44 438 **(3000)** 80 776 950 78 79 85 **82**022 99 153 61 284 433 64 569 678 82 964 74 **83**106 31 228 74 99 327 563 760 **84**538 93 618 20 34 836 58 **85**165 517 52 58 815 939 (300) **86**195 116 26 43 268 (1000) 303 437 89 551 788 823 **87**088 149 55 236 467 683 97 747 827 (300) 38 948 **88**015 83 317 545 84 (1000) 602 **89**721 48 95

90054 168 94 470 92 529 777 918 67 **91**063 247 82 504 (500) 664 **(3000)** 738 95 803 949 78 **92**001 313 38 60 480 91 539 58 826 **93**163 94 235 533 40 638 51 **94**149 92 94 95 240 383 499 517 70 661 68 716 904 18 **95**481 **96**015 115 (300) 16 44 274 646 66 **97**022 613 36 707 804 67 73 **98**010 (500) 59 91 461 **(3000)** 83 (300) 797 **(3000)** **99**06069 (500) 114 209 17 32 37 316 443 76 554 628

100151 67 92 237 38 70 359 596 824 **(3000)** 998 **101**005 (300) 80 93 193 233 40 619 773 976 **102**014 80 81 147 325 49 485 (300) 619 740 63 803 75 **103**182 83 317 50 428 60 620 88 821 47 61 **(5000)** 946 **104**154 (300) 242 446 48 (300) 641 778 97 (300) 902 **105**126 29 379 407 53 685 761 (300) 804 **106**093 201 430 **107**219 419 653 769 829 30 92 914 44 **(3000)** **108**030 48 111 362 75 (300) 427 28 92 589 750 **(3000)** 836 956 **109**037 409 556 647 (1000) 976

110221 618 887 (300) **111**124 (1000) 59 210 58 (500) 64 93 349 597 616 **112**154 414 55 505 82 606 56 856 57 **113**089 205 (300) 19 44 337 72 663 **114**112 491 528 (300) 62 653 700 809 15 **115**025 (500) 117 258 85 341 85 **(3000)** 93 529 632 818 40 995 **116**250 851 917 **117**098 204 862 950 **118**055 253 70 506 855 944 **119**213 361 422 98 545 76 685 97 921

120034 133 341 79 (300) 427 46 47 80 83 500 (300) 760 (300) 869 901 3 32 99 **121**120 34 (500) 63 97 358 403 42 564 (500) 98 693 745 938 **122**030 245 (1000) 384 432 505 645 788 820 48 79 **123**198 243 50 91 474 620 710 (300) 36 (1000) 829 32 988 **124**171 579 603 **125**218 **(3000)** 67 87 342 400 63 64 (300) 544 75 605 816 81 93 935 53 **126**034 372 471 506 34 38 682 708 833 **127**089 138 261 67 92 323 (500) 468 97 604 (500) 58 726 44 69 863 939 95 99 **128**078 (1000) 288 307 404 36 657 98 731 35 962 **129**007 (500) 27 38 (1000) 68 125 398 625 780 977

130082 582 (500) 85 672 825 **131**197 203 49 386 428 69 817 55 905 82 **132**061 196 323 508 602 6 (1000) 66 846 48 901 (300) 97 **133**133 80 210 44 309 14 (300) 414 (1000) 38 66 (1000) 668 877 **(10 000)** **134**683 750 963 (1000) **135**031 (500) 49 99 132 47 73 88 559 687 723 51 890 918 88 **136**045 (1000) 64 215 31 497 651 68 763 812 903 **137**077 100 201 (500) 431 546 81 92 970 96 **138**146 286 309 493 534 59 643 56 **139**003 184 92 309 72 415 45 579 (300) 87 738 74 812 54 (500)

140033 58 289 375 97 437 86 544 613 739 859 64 **141**090 **(3000)** 155 75 216 78 (500) 381 494 560 92 888 **142**060 128 581 621 742 944 **143**053 58 85 109 70 278 313 (300) 419 74 638 736 93 855 82 92 954 69 80 **144**081 144 96 219 477 533 84 756 **145**141 302 34 781 838 83 950 78 **146**155 469 619 48 726 806 27 945 **147**002 297 356 544 89 693 736 835 **148**046 242 55 67 336 519 625 732 51 839 921 **(30 000)** **149**049 163 (500) 526 84 737 57 886 954 87 94

150097 189 239 379 486 526 643 774 804 38 (300) 964 **151**000 121 45 (300) 47 88 (300) 89 94 229 384 442 519 37 675 (500) 917 **152**087 681 842 **153**005 123 219 64 338 **(5000)** 414 (300) 618 47 967 **154**011 38 146 254 551 782 (500) **155**129 37 229 318 69 599 624 60 98 795 901 **156**205 43 341 821 **157**124 69 321 616 851 73 (500) 96 **158**278 80 456 515 72 742 874 **159**407 742 90 877 915 77

160079 123 61 **(3000)** 77 93 354 780 903 59 **161**138 310 432 38 535 58 (300) 71 667 779 831 946 **(3000)** **162**064 526 75 92 692 984 **163**053 (300) 137 63 255 (500) 64 311 50 61 417 (1000) 968 93 **164**337 42 461 523 70 638 39 747 (300) 857 64 **165**031 62 96 202 41 313 (1000) 605 87 96 717 21 818 92 913 29 **166**065 234 698 (1000) 726 48 831 948 **167**022 81 154 (300) 80 266 345 49 83 605 30 737 91 998 **168**146 235 99 553 **169**220 25 307 408 22 (500) 75 501 71 692 99 838

170017 28 230 463 525 656 771 810 **171**100 69 425 62 639 **172**037 166 293 360 92 661 715 36 927 52 67 75 95 **173**124 385 484 624 822 (1000) **174**368 91 (1000) 459 84 500 **(3000)** **175**077 124 87 214 309 414 58 (300) 839 915 **176**227 382 478 642 979 84 **177**047 116 389 510 38 613 854 964 67 73 **178**026 139 **(3000)** 321 26 514 626 757 855 **179**253 347 566 759 (500) 76 83 890 **(3000)** 910

180035 107 39 (300) 77 273 307 (500) 569 **181**161 257 **(3000)** 311 **(5000)** 44 510 86 97 933 **182**158 (300) 281 516 952 61 **183**033 (300) 39 176 550 64 663 933 (1000) **184**264 (300) 465 511 65 826 994 **185**242 **(3000)** 307 64 (300) 69 527 (500) 831 34 948 86 **186**051 74 182 250 **(3000)** 363 409 52 72 500 37 59 844 **187**275 359 436 511 (500) 734 824 **188**107 9 20 21 65 296 310 35 614 15 98 958 (300) **189**008 184 242 366 567 82 84 692 735 893 906 99

190078 214 415 740 808 934 **191**048 150 566 685 956 **192**139 294 665 740 829 96 923 29 (500) **193**094 150 296 495 **(3000)** 759 921 **194**102 23 272 354 453 506 **(5000)** 75 600 18 27 804 78 (1000) **195**279 311 19 35 479 555 (500) 643 73 **196**037 244 68 431 49 586 (1000) 660 757 (300) 808 918 **197**099 148 245 329 425 551 705 998 **198**044 88 121 257 393 412 93 563 617 34 46 79 790 805 85 93 908 **199**341 492 529 34 658 707 50 906

200056 243 46 409 11 530 913 26 **201**085 106 28 42 379 404 35 40 531 694 786 823 63 (1000) 976 **202**143 403 54 (500) 502 632 987 **203**059 183 387 598 989 **204**056 187 222 371 409 617 760 72 **205**096 121 97 443 650 903 95 **206**051 158 373 (300) 468 617 30 854 94 959 77 (500) **207**142 72 183 320 491 706 89 866 **208**110 49 233 302 25 417 628 71 80 876 953 **209**008 467 83 504 30 829 937

210014 **(3000)** 128 234 65 380 517 836 949 **211**251 65 307 745 800 914 32 **212**166 85 209 338 77 438 72 526 (1000) 607 36 74 92 (300) 711 807 992 **213**016 113 69 208 (1000) 364 (300) 610 737 967 **214**040 139 61 71 365 472 537 630 88 756 807 972 **215**015 34 47 79 188 89 99 620 782 912 95 **216**101 39 (1000) 54 266 **217**278 314 77 79 570 644 964 **218**181 490 653 91 707 37 943 **219**012 170 286 388 500 **(3000)** 684 767 814 73 75

220069 80 93 227 47 79 532 864 912 (500) **221**160 74 219 60 388 428 38 68 81 561 686 91 721 935 **222**089 111 588 94 95 769 805 18 82 908 96 **223**000 294 416 90 (300) 630 **(3000)** 44 **224**239 43 (500) 89 340 55 546 678 86 (300) 721 (300) 825 934 47 **225**042 (500) 93 363 451 528 53 73

---

201. Königl. Preuß. Klassenlotterie.

4. Klasse. Ziehung am 8. November 1899. (Nachm.)
Nur die Gewinne über 220 Mk. sind in Parenthesen beigefügt.

(Ohne Gewähr. A. St.-A. f. Z.)

247 387 450 530 33 692 (500) 749 **1**192 412 720 66 860 89 95 917 **81** (300) **2**881 **3**062 **(3000)** 295 367 475 79 93 512 57 70 680 731 85 **4**190 204 29 59 357 82 509 28 42 706 (500) 21 917 **5**139 95 **(5000)** 207 394 404 13 517 720 872 901 **6**011 19 54 216 17 65 **(3000)** 410 883 997 **7**062 126 36 69 359 409 99 680 85 701 **8**314 91 419 82 514 37 632 732 98 809 46 914 66 86 **9**095 311 597 837 59

10021 31 175 248 54 386 445 99 576 600 730 78 811 946 **11**101 (300) 5 49 227 **(3000)** 333 80 739 989 **12**015 69 175 (300) 228 434 46 687 802 997 **13**102 7 366 (300) 413 94 (1000) 99 502 847 **14**057 (500) 59 (500) 85 194 506 87 993 **15**042 53 112 527 625 35 936 **160**5 172 367 448 549 688 757 898 920 **17**008 196 335 49 462 615 64 721 837 49 71 73 983 **18**000 269 375 499 622 712 966 96 **19**198 313 92 666 73 724

20001 127 231 67 91 382 408 586 696 774 78 802 67 **(3000)** **21**076 494 506 42 747 70 973 96 **22**072 297 374 97 753 858 76 976 **23**111 383 462 86 532 74 754 810 984 **24**020 524 80 744 828 907 66 **25**025 44 287 312 22 447 65 88 645 (500) 832 55 905 25 **26**128 52 (300) 63 366 430 516 48 68 657 813 957 **27**174 246 49 337 67 441 575 84 600 704 15 855 61 947 **28**057 (300) 70 206 38 327 500 775 990 96 **29**193 354 89 530 76

30156 99 378 590 679 748 887 (1000) 999 **31**078 375 523 93 615 39 61 878 98 916 26 **32**038 60 199 266 329 **33**169 98 602 68 718 993 **34**064 477 601 868 (300) 905 22 **35**007 115 284 381 87 588 607 76 829 911 79 (300) **36**175 223 96 447 78 585 679 738 (1000) 851 **(5000)** 57 **37**087 141 (1000) 216 44 358 583 (500) 615 829 915 **38**064 93 196 202 23 409 514 **(3000)** 57 61 620 734 **39**042 129 263 (300) 311 (300) 17 503 600 24

40006 77 144 (1000) 245 333 539 53 63 654 805 15 947 **41**021 **(3000)** 264 68 331 521 49 64 69 91 637 70 **42**180 (300) 84 (300) 264 90 **(15 000)** 472 554 634 61 916 **43**088 248 50 350 95 641 42 82 792 901 **(3000)** 99 **44**099 (300) 153 73 321 411 16 536 612 **(5000)** 771 895 950 57 **45**068 218 25 78 397 484 502 36 618 45 (300) 710 830 925 (300) **46**018 372 89 400 528 **47**149 557 **48**148 74 257 99 326 **(3000)** 47 70 (300) 85 420 76 509 604 30 988 **49**025 28 165 334 60 647 (500) 721 946

50241 305 (500) 33 575 687 778 803 **51**123 84 216 43 323 94 564 840 **52**262 306 29 36 (500) 96 411 522 972 **53**028 74 159 73 294 377 460 84 863 **(3000)** 84 **54**030 74 365 417 628 820 56 998 **55**011 102 68 203 397 550 87 (300) 602 (500) 751 70 827 900 26 32 **56**092 318 53 61 467 698 (300) 787 **57**103 5 207 27 **(10000)** 318 27 97 **(15000)** 401 578 754 806 56 912 **58**048 248 333 631 728 **59**019 25 138 76 94 284 338 402 21 531 57 99 772 934

60479 727 818 (300) 928 29 70 **61**075 184 540 972 **62**081 110 246 342 542 998 (500) **63**617 31 80 89 747 72 94 852 (500) 941 52 (1000) **64**155 64 87 383 **65**036 69 116 **(3000)** 216 (300) 348 95 439 519 58 (300) 882 904 85 **66**066 99 126 98 227 46 86 402 627 54 842 **67**024 **(3000)** 111 19 81 93 210 68 407 513 90 887 **(15000)** 904 **68**042 44 103 345 **(3000)** 84 626 (300) 757 72 **(3000)** 858 69 **69**020 30 225 92 95 615 82 848

70003 22 (500) 63 122 224 52 312 434 557 707 84 957 (1000) 71 **71**002 114 383 552 723 817 59 **72**100 95 251 381 523 661 788 (300) **73**064 206 302 18 52 586 648 68 941 73 (300) **74**201 **(3000)** 85 304 65 414 25 685 734 860 997 **75**149 81 (1000) 99 400 536 848 93 **76**053 109 37 312 93 691 720 868 953 **77**108 **(3000)** 75 252 328 61 499 633 881 98 **78**248 396 411 559 89 689 914 45 **79**020 45 190 412 65 **(3000)** 685 742 87 980 92

80123 641 974 (500) **81**004 65 288 96 338 583 85 809 40 54 984 **82**113 69 75 343 509 608 (1000) 14 68 954 63 90 **83**073 90 275 304 11 53 570 772 935 **84**044 230 328 561 616 739 832 46 **85**009 452 521 725 913 19 **86**006 13 42 251 482 655 840 975 **87**129 42 59 303 400 682 950 **88**102 45 244 (1000) 65 728 **89**018 128 75 312 525 26 696 846

90172 249 445 819 22 71 (300) 931 **91**039 236 98 511 **(5000)** 802 919 **92**057 (300) 616 **(3000)** 750 75 87 839 910 14 19 39 (300) **93**010 29 133 487 619 33 (300) 927 72 **94**084 320 99 475 833 (300) 48 64 **95**029 (300) 201 29 748 **96**035 345 75 551 642 865 933 47 **97**001 174 242 93 444 90 526 31 698 702 86 838 51 56 925 **(10000)** **98**016 117 323 409 532 36 78 925 64 **99**019 (500) 271 331 **(3000)** 558 637 56 (300) 753 868 991

100091 172 496 644 49 783 846 55 66 87 910 41 54 (300) **101**714 28 842 921 (300) 30 **102**202 322 774 831 (500) 961 (1000) **103**180 234 346 48 518 64 647 717 92 98 868 966 70 **104**081 106 214 29 359 **105**084 329 84 503 (1000) 41 708 14 844 **106**132 226 (1000) 322 39 (500) 510 73 648 64 885 907 20 **107**015 52 230 73 (1000) 364 89 **108**011 (300) 23 241 63 (1000) 88 90 310 475 554 633 36 46 744 64 957 **109**203 43 46 78 **(3000)** 453 (500) 547 860 (300) 920

110011 21 118 803 38 **111**040 54 179 379 91 463 601 (1000) 28 712 (300) 56 68 817 48 964 **112**034 73 224 668 783 **113**064 139 380 (1000) 570 610 763 952 **114**178 91 410 607 47 82 (300) 713 881 92 917 89 **115**365 (500) 429 631 89 791 823 984 **116**241 592 638 54 **117**014 (300) 187 404 26 600 11 (500) 17 885 946 **118**057 70 86 250 346 90 554 96 714 26 906 81 **119**079 294 378 579 90 719

120084 188 241 47 91 340 681 782 **121**293 501 40 633 782 90 820 60 974 **122**006 21 144 79 265 91 382 **(15000)** 442 572 740 51 999 **123**230 45 83 473 569 (500) 702 22 960 **124**211 43 47 307 86 484 **(3000)** 888 **125**182 243 367 451 799 **126**038 337 78 554 88 672 784 (300) 973 **127**051 77 (500) 105 47 90 215 (300) 56 64 371 99 529 762 838 64 923 91 **128**164 317 413 65 72 500 608 799 866 (500) **129**053 250 472 638 (1000) 849 943 88

130006 50 146 51 251 452 575 667 738 833 (1000) 928 **131**086 359 95 465 561 98 791 806 924 (300) **132**326 34 92 478 534 78 694 765 979 **133**164 239 380 533 84 990 **134**030 273 315 599 727 819 **135**120 **(5000)** 206 483 512 98 673 783 (500) 805 30 981 **136**013 32 156 396 448 51 609 52 882 933 (300) 93 **137**076 258 77 329 467 528 667 742 960 **138**036 60 128 479 80 755 59 850 (300) **139**132 268 73 471 76 83 527 90 701 98 918

140030 110 60 469 544 632 65 87 735 948 (500) **141**031 288 351 664 744 843 910 51 **142**057 174 89 260 592 750 801 929 **143**086 572 940 **144**003 (300) 70 123 66 214 55 330 31 450 (1000) 54 658 879 **145**001 96 137 550 756 870 90 902 67 **146**003 160 69 517 786 811 **147**008 88 93 428 559 699 706 39 803 9 71 906 **148**020 145 297 584 773 83 836 941 **149**204 31 509 755 74 77 912 (1000) 72 (500)

150192 353 439 532 91 694 959 63 76 **151**032 165 322 460 506 730 816 58 **(3000)** 71 980 **152**208 458 99 541 90 738 933 67 77 **(3000)** 80 **153**072 110 13 498 500 628 765 902 **154**064 232 346 (500) 401 67 92 766 825 **155**010 42 221 **(5000)** 84 314 16 480 544 (300) 56 71 97 765 837 **156**082 84 266 (300) 300 406 24 (1000) 577 761 818 29 90 94 936 **157**370 95 401 30 80 700 17 44 925 98 **158**002 235 555 (500) 769 822 920 56 59 **159**116 235 321 (500) 448 82

160045 56 132 69 306 (1000) 568 652 731 964 **161**259 436 889 987 93 (500) **162**031 44 105 **(3000)** 96 309 66 421 596 702 917 39 (500) **163**121 40 54 57 453 544 609 939 **164**157 64 78 279 300 10 38 405 73 606 730 88 909 **165**134 303 34 68 480 501 2 15 613 (300) 24 51 706 **166**464 591 627 **(3000)** 35 881 913 **167**234 413 **(3000)** 39 621 727 865 **168**196 257 **(3000)** 58 (500) 408 659 725 95 969 **169**149 226 47 65 (300) 89 367 587 771 816 28 953

170376 86 420 76 658 727 823 49 98 907 38 **171**014 144 241 390 442 504 5 40 652 912 **172**080 141 67 275 89 696 846 49 **(3000)** 951 **173**215 614 20 66 711 34 865 **174**037 149 330 90 447 55 502 25 716 27 993 **175**165 93 204 415 532 934 78 **176**018 129 299 438 43 525 58 601 33 845 948 **177**100 (1000) 328 400 594 611 (300) **178**251 516 55 697 790 95 858 (1000) 908 51 62 **179**089 204 49 488 544 96 614 85 804 88 918

180021 39 68 111 65 76 657 78 723 910 **181**108 246 67 72 634 777 **182**063 256 57 79 369 611 17 27 83 732 (500) 820 927 39 54 **183**168 82 231 556 844 **184**021 199 205 78 474 507 744 833 49 61 89 984 **185**072 247 505 (1000) 604 22 717 829 936 **(3000)** **186**001 23 46 106 (500) 30 279 309 587 804 96 **187**031 45 147 84 279 486 607 839 71 940 83 **188**005 124 **(3000)** 36 300 4 **(3000)** 36 69 509 91 783 827 **189**053 351 79 437 622 29 710 51 63 80 (1000) 88

190071 829 (300) 918 **191**003 129 38 613 84 (300) 827 65 902 97 **192**055 92 103 215 93 546 622 73 751 845 57 (500) **193**831 41 920 40 **194**020 74 93 442 89 595 673 93 758 862 (300) 63 997 **(5000)** **195**072 108 342 65 581 (1000) 668 **196**093 178 85 223 300 30 (300) 423 653 73 76 843 931 **197**567 663 98 874 **198**180 255 391 453 920 49 94 **199**096 263 505 612 847

200045 65 90 187 252 74 401 17 42 515 958 72 **201**041 127 51 87 315 570 92 692 **202**066 138 329 55 99 718 (300) **203**064 102 35 95 254 92 413 651 721 93 907 91 **204**014 272 306 10 426 639 78 710 863 73 970 72 **205**036 141 68 220 72 76 667 **206**407 81 534 69 642 (300) 87 767 **207**048 171 200 5 369 81 615 759 (500) 894 957 **208**012 42 161 83 333 81 418 31 53 70 88 91 724 **209**169 208 63 67 319 404 23 38 60 (500) 525 42 863 78

210024 138 203 36 434 980 **211**054 214 679 947 84 **212**006 7 57 175 236 72 457 592 713 808 10 35 934 **213**019 98 223 308 401 963 **214**240 507 44 691 848 54 960 **(3000)** **215**462 429 65 91 774 886 **216**137 284 (1000) 353 23 (1000) 32 445 620 (500) 58 **(3000)** 841 90 **217**058 225 51 72 446 (300) 632 700 (1000) 53 64 901 (500) **218**009 99 149 272 94 357 61 78 494 536 83 752 58 (1000) 62 69 95 968 **219**145 72 450 765 83 890

220034 350 60 583 682 959 **221**016 21 155 82 88 367 423 (300) 49 78 502 91 919 74 **(3000)** **222**020 32 136 89 290 457 867 71 **223**034 51 154 (300) 65 224 345 631 721 898 **224**043 93 (300) 107 37 (300) 40 79 207 35 67 304 70 606 745 801 903 20 **225**030

Im Gewinnrade verblieben: 2 Gew. à 15 000 Mk., 5 à 10 000 Mk., 13 à 5000 Mk., 190 à 3000 Mk., 234 à 1000 Mk., 223 à 500 Mk.

Berichtigung. In der Liste vom 7. November Vormittags ist Nr. **62 471** statt 62 475 gezogen.

Standesamt Mocker.

Vom 2. bis 9. November sind gemeldet:

Geburten.

1. Sohn dem Arbeiter August Lihnda, Schönwalde. 2. Sohn dem Arbeiter Constantin Schubrich. 3. Sohn dem Arbeiter Julius Blaschkiewicz. 4. Tochter dem Arbeiter Joseph Zurawski. 5. Tochter dem Arbeiter Andreas Kuniszewski. 6. Tochter dem Mühlenbesitzer Wilhelm Worle, Schönwalde. 7. Tochter dem praktischen Arzt Dr. Max Goldmann. 8. Tochter dem Eigenthümer Julius Röder. 9. Tochter dem Arbeiter Anton Witkowski. 10. Tochter dem Arbeiter Ignatz Ziarnkowski. 11. Tochter dem Arbeiter Michael Kowalski. 12. Tochter dem Maurer Franz Stangricki. 13. Tochter dem Postschaffner Michael Rogowski. 14. Tochter dem Tischler Friedrich Herzberg. 15. Sohn dem Arbeiter Ignatz Beszczynski, Rubinkowo. 16. Sohn dem Kesselschmied Carl Hoffmeister.

Sterbefälle.

1. Todtgeburt. 2. Valeria Grzegorkiewicz 5 M. 3. Ww. Caroline Mintel geb. Otto 77 J. 4. Schuhmachermeister Johann Kreciszewski 48 J. 5. Wanda Andruszkiewicz 14 T. 6. Marianna Neumann 3½ J.

Aufgebote:

Arbeiter Carl Kitschke und Johanna Wojciechowski.

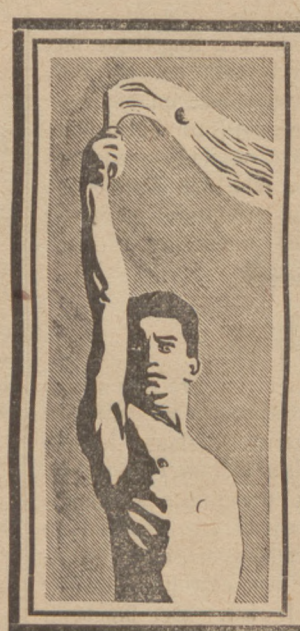
Eheschließungen:

1. Wagenführer Hermann Silinski, Thorn mit Emma Rieseler. 2. Maler Johann Prylewski mit Maria Zuchowski.

Kleine renov. Wohnung
2 Stuben, Küche und Zubehör zu vermiethen
Strehlau, Coppernikusstraße 15.

Gewölbter Keller im Zwinger, und **Stallung**, dito **Stallung** im Hof.
783 **Louis Kaltscher**

Münchener Loewenbräu.
Generalvertreter: **Georg Voss, Thorn.**
Verkauf in Gebinden von 15 bis 100 Liter.
Ausschank Baderstrasse No. 19.



T·ROPON·
Nahrungs-Eiweiss.
Tropon setzt sich im Körper unmittelbar in Blut und Muskelsubstanz um, ohne Fett zu bilden. Tropon hat daher bei regelmässigem Genuss eine bedeutende Zunahme der Kräfte bei Gesunden und Kranken zur Folge und kann allen Speisen unbeschadet ihres Eigengeschmacks zugemischt werden. 1 Kilo Tropon hat den gleichen Ernährungswert wie 5 Kilo Rindfleisch oder 180—200 Eier und kostet dabei nur Mk. 5,40 pro Kilo, ist also um die Hälfte billiger als Fleisch. Bei diesem niedrigen Preise ermöglicht die Anwendung von Tropon im Haushalt ganz bedeutende Ersparnisse.
Vorräthig in Apotheken, Drogengeschäften, Delicatess- und Colonialwaaren-Handlungen.
Tropon-Werke, Mülheim-Rhein.

Tropon-Chokolade
Tropon-Cacao
besitzen in Folge ihres hohen Eiweissgehalts **3fachen Nährwerth** gegen andere Cacao- und Chocoladefabrikate.
Alleinige Fabrikanten
Barthel Mertens & Cie., Mülheim-Rhein.

Aufruf für die verwundeten Buren.

Großbritannien hat den lang ersehnten Krieg mit den beiden niederdeutschen Burenstaaten, Oranjefreistaat und Transvaal, erreicht.

Auf welche Seite der Sieg fällt, ist noch ungewiß. Gewiß aber ist für die übrige ganze Erde, auf welcher Seite das **Recht** steht: Die tapferen Buren vertheidigen ihre **Freiheit und Unabhängigkeit.**

Wir aber sollen nicht vergessen, um was es sich handelt in dem südafrikanischen Kriege: Kämpfen die Buren auch zunächst für sich und ihre Rechte, so vertreten sie zugleich auch **unsere Interessen in Südafrika.**

Unterliegen sie, dann ist unser werthvollstes Neuland **Deutschsüdwestafrika** und **Deutschostafrika** von britisch-afrikanischen Weltreichen umringt, ungeschützt und bedroht.

Das Blut, das von den Buren vergossen wird, fließt auch für Deutschlands Sache — und es ist deutsches Blut, denn Deutsche des norddeutschen Flachlandes, Deutsche so gut wie wir sind die freiheitsdurstigen Söhne der Burenstaaten, wenn auch noch nicht in allen dies Bewußtsein klar lebt, so wenig wie in den getrennten deutschen Stämmen vor den Jahren 1866 bis 1870. **Und laut spricht in uns die Stimme des Blutes in den Tagen ihrer Noth.**

So rufen wir das deutsche Volk auf, **das Gefühl gemeinsamen Blutes und gemeinsamer Interessen zu bethätigen, indem wir hilfreich den verwundeten Buren und den hinterlassenen Wittwen und Waisen der gefallenen Buren beistehen,** ihnen Pflege und Stütze zu geben suchen. Die Welt soll wissen, daß Deutsche Deutsche in Not und Bedrängnis nicht gänzlich verlassen. Jede Gabe — auch die kleinste — ist willkommen: denn sie ist ein Zeichen deutscher Gemeinbürgschaft.

Schon ist Blut geflossen, unsere Hülfe auf den Pässen der Drakensberge und in den Ebenen Natals und des Griqualandes dringend, und der Weg bis dahin ist weit.

Sendungen nimmt in Empfang:

1. **Die Geschäftsstelle dieser Zeitung.**
2. Die Hauptleitung des Alldeutschen Verbandes, zu Händen des Herrn Fischer, Berlin W. 33. Lützowstraße 85b.
3. Sämmtliche Ortsgruppen des Alldeutschen Verbandes.

Drum eile ein Jeder, seine Gabe zu bringen, ehe es zu spät ist.

Berlin, den 30. Oktober 1899.

Der Alldeutsche Verband.

Gut renov. Wohn., 2 Stub., hell Küche u. allem Zubehör, daselbst eine **kleine Parterrewohn.**, 2 Zimmer und Küche, all. Zub. v. sof. zu verm. Zu erfr. **Bäckerstr. 3**, p.

Alter Markt 27 in Umstände halber die **3. Etage**, 4 Zimmer, Entree, Küche u. Zubehör billig zu vermiethen Näheres daselbst, 2 Treppen.

III. Etage,
Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermiethen. **Culmerstraße 22.**

Freundliche Wohnung,
2 Stuben, Küche, Keller u. Boden für 76 Thlr. von sofort zu verm. **Tuchmacherstr. 1.**

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn.